

10.12. So./ Do.

II. Adventssonntag - II. Domenica di avvento

08:00 S. Maria
08:30 S. Maria
09:30 Marienkirche

Recita del S. Rosario
S. Messa
Wortgottesfeier mit Eucharistiefeier

11.12. Mo./Lu.

HI. Damasus I., Papst / S. Damaso I., papa

09:00 Kapelle
18:00 Cappella

Rorate Messfeier (+Olga Dissertori Anhof-Jm)
S. Messa (secondo intenzione)

12.12. Di./Ma.

Sel. Hartmann, Bischof von Brixen / Beato Artmanno, vescovo
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe - Beata Vergine Maria di Guadalupe

09:00 Kapelle
18:00 Cappella

Rorate Messfeier (+Erika Pedrini Christoforetti-Jm)
S. Messa (secondo intenzione)

13.12. Mi./Me.

HI. Luzia, Jungfrau, Märtyrin / S. Lucia, vergine e martire

09:00 Kapelle
18:00 Cappella
18:00 Via Heide
19:30 Marienkirche

Rorate Messfeier (+Rudi Somnavilla, +Herbert Rasler, +Vent Creschenz, +Ida Larcher und +Luis Öhler)
S. Messa (+Ernst Ausserhofer)
Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet (Lourdeskapelle)
Rorateandacht mitgestaltet vom KFS im anschließendem Umtrunk

14.12. Do./Gio.

HI. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer / S. Giovanni della Croce, presbitero e dott. della Chiesa

09:00 Kapelle
18:00 Cappella

Rorate Messfeier (+Siegfried Glöggel / +Bruno Kaufmann und Familie)
S. Messa (Secondo intenzione)

15.12. Fr./ Ven.

Rorate Messfeier (+Leb. und verst. Fam. Eheim Leo / +Alexander u. +Erika Negri / +Rosa Grummer / +Marianne Pardatscher)
S. Messa (secondo intenzione)

16.12. Sa./Sa.

Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet (Lourdeskapelle)
Rosenkranz um geistliche Berufe
Wortgottesfeier mit Eucharistiefeier (+Heinrich-Jm und +Theresia Lona / Toni Mitterstätter-Jm und +Verst. Fam. Mitterstätter)
Messa prefestiva (secondo intenzione)

17.12. So./ Do.

III. Adventssonntag - III. Domenica di avvento GAUDETE

Adventopfer für die Diözese (Sammlung) - Colletta d'Avvento per la Diocesi

08:00 S. Maria
08:30 S. Maria
09:30 Marienkirche

Recita del S. Rosario
S. Messa (+Pietro e +Maria Leonardelli / +defunti Fam. Bonato e Fam. Tava)
Wortgottesfeier mit Eucharistiefeier (+Emilia und +Josef Franzelin-Jm / +Pio Job)

www.auerora.it/info
E-mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Pfarrei zum hl. Apostel Petrus / Auer Tel. 0471 810 188
Parrocchia S. Pietro Apostolo Cell. 366 1471682

www.pfarreiauer-parrocchiadiora.jimdofree.com



Foto: Peter Simonini

Advent - Besinnung, Brauchtum, Hoffnung, Lichter

10. Dezember 2023
Zweiter Advent (B)

1. Lesung: Jes 40,1-5.9-11
2. Lesung: 2. Ptr 3,8-14
Evangelium: Mk 1,1-8

Evangelium



Das Auftreten des Täufers

Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, Gottes Sohn. Wie geschrieben steht beim Propheten Jesaja - Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bahnen wird. Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! -, so trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündete eine Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden. Ganz Judäa und alle Einwohner Jerusalems zogen zu ihm hinaus; sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen. Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften und er lebte von Heuschrecken und wildem Honig. Er verkündete: Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich; ich bin es nicht wert, mich zu bücken und ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Ich habe euch mit Wasser getauft, er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.



Pieter Bruegel II, Die Predigt Johannes des Täufers, 1601

UM das Jahr 28, vor 1.995 Jahren, wird Johannes' Stimme laut; sie wurde nie heiser, sie ist nie verstummt, auch wenn sie nur vorläufig erklingt; die Stimme eines selbstbewussten Ichs, das weiß, was es will. Eine große Persönlichkeit von spröder Attraktivität, die weiß, was sie (nicht) ist. Ein freier Mann mit einer unverwechselbaren Sendung. Eine Stimme, die in ihrer schonungslosen Deutlichkeit vielleicht nervt, alle Jahre wieder. Eine Stimme wie eine rote Ampel: Bis hierhin und nicht weiter, guter Mensch! Bist du noch zu retten? Dreht um, denn auf den alten Gleisen geht's nicht weiter. Allen Ernstes denkt Johannes groß von uns: Mit euch ist noch etwas anzufangen!

Gedanken zum Schriftwort:

Eine Stimme ruft in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg

Johannes der Täufer ist die vielleicht interessanteste Gestalt des Neuen Testaments. Das kommt daher, dass seine Erkenntnis und seine Botschaft wie aus dem Nichts kommen. Er hatte keine Vorläufer, die ihn die neue Botschaft lehrten. Er kannte wohl die Schriften der Propheten, die auf einen Vorläufer hinweisen. Sonst aber kannte er nichts. Johannes kommt aus dem Nichts und weiß alles. Das ist das Faszinierende an ihm. Und kaum weiß er alles und macht alles richtig, beginnt er zu zweifeln. Ist Jesus wirklich der Messias? Weise ich dem Richtigen den Weg? Wir wissen nicht genau, was Johannes zum Zweifeln brachte. Es könnte sein, dass Jesus ihm zu sanft war, zu leise, zu wenig durchsetzungsfähig. Vielleicht war es auch die schlichte Eleganz, mit der Jesus auftrat - im Gegensatz zu Johannes, der ja eher etwas derb wirkt in seiner Kleidung und in seinem Essen. Nur Jesus selbst kann Johannes dann trösten: Selig bist du, wenn du dich nicht an mir ärgerst. Und wieder wissen wir nicht, ob Johannes' Zweifel sich dann gelegt haben. Wir wissen aber bis heute, dass Johannes viel mehr ist als nur ein Bote. Er ist der große Zeuge, der Jesus erkennt als den, der er ist: der Sohn des Höchsten. Für ihn setzt Johannes sein Leben ein, bis zum bitteren Ende. Gott wird es ihm ewig lohnen.

Michael Becker



Advent: »Jetzt ist die Zeit, jetzt ist die Stunde«, der rechte Augenblick für einen Ortswechsel, die letzte Gelegenheit, mit der Knochenarbeit am eigenen Herzen zu beginnen. Und diese Arbeit an meinem Innenleben ist keine Form der Selbstoptimierung, sondern ein Weg, mein diffuses Leben in Ordnung zu bringen; in Ordnung zu bringen, Gott zu empfangen.



Erwachsenenkatechese:

Advent: Wartezeit worauf?!

A Donnerstag, den 14. Dezember, befassen sich die Teilnehmer gemeinsam mit Tobias Simonini mit dem Inhalt der Zeit, die meist im Stress unterzugehen droht. Fragen wie, weshalb der Mensch ein »Wartender« ist und ob es tatsächlich guttut, dass das Weihnachtsfest eine Vorbereitungszeit hat und welche Schätze diese Zeit zu bieten hat, stehen im Mittelpunkt des Abends, um 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr in der Pfarrstube im Widum. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erwünscht unter:

simonini.peter@outlook.de - tel. 333 673 7962.
Alle sind herzlich eingeladen!

Verein Orgelmusik-Auer:

Einladung zu den Aurer Adventskonzerten

Der Verein Orgelmusik-Auer lädt am Sonntag, 10. Dezember, um 17:00 Uhr, zum Konzert in die Marienkirche ein. Dabei konzertiert das Trio Galanthus, bestehend aus Nicolò Landi und Karmen Rogina an der Flöte und Corinna Belli am Cello.

Am Freitag, 22. Dezember, findet ein weiteres Adventskonzert der Musikkapelle Auer, um 20:00 Uhr, in der Marienkirche statt.

Der Eintritt ist wie immer frei, am Ende wird um eine Spende gebeten.



Die nächste Tauffeier ist

am Sonntag, 17. Dezember, um 10:30 Uhr, in der Marienkirche, mit Pfarrer Peter Hofmann von **Anna Bertoluzza**, des Matthias und der Christiane Calliari

KVW-Seniorengruppe und KVW-Mitglieder – Auer

Wir laden alle Mitglieder und interessierte am Mittwoch, den 13. Dezember zur:

»Adventfeier«

mit unserm Pfarrselsorger Peter Hofmann herzlich ein.

Treffpunkt: Pfarrsaal um 14:30 Uhr.

Wir freuen uns auf die Gemeinschaft und Freundschaft.

Der Seniorenausschuss

Adventstimmung: Am Sonntag, den 10. Dezember, nach den Eucharistiefiern, spielt eine Bläsergruppe der Musikkapelle Auer, Weihnachtsweisen unter dem Christbaum. Alle sind zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.



Monatszeitschrift der Steyler Missionare

Möchten Sie der jungen Generation Werte vermitteln und so dazu beitragen, dass unsere Welt ein wenig emphatischer und einfach schöner wird?

€ 27 Jahresabo bzw. € 6 Probeabo (3 Monate)

Bestellung und Info bei Margit: 333 730 7584

10.12.2023

Il Domenica di Avvento

Antifona d'ingresso

Popolo di Sion, il Signore verrà a salvare le genti, e farà udire la sua voce maestosa nella letizia del vostro cuore. (cf. Is 30,19-30)

Prima lettura

Is 40,1-5.9-11 Preparate la via al Signore.

Salmo responsoriale

Sal 84 Mostraci, Signore, la tua misericordia e donaci la tua salvezza.

Seconda lettura

2Pt 3,8-14 Aspettiamo nuovi cieli e una terra nuova.

Canto al Vangelo (Lc 3,4.6)

Alleluia, alleluia. Preparate la via del Signore, raddrizzate i suoi sentieri! Ogni uomo vedrà la salvezza di Dio! Alleluia.

Vangelo

Mc 1,1-8 Raddrizzate le vie del Signore.

Colletta

Dio grande e misericordioso, fa che il nostro impegno nel mondo non ci ostacoli nel cammino verso il tuo Figlio, ma la sapienza che viene dal cielo ci guidi alla comunione con il Cristo, nostro Salvatore.

Verso il Giubileo 2025

2023 - Anno del Concilio Papa Francesco ha chiesto che i due anni di preparazione al Giubileo siano dedicati il primo alla riscoperta dell'insegnamento conciliare, e il secondo alla preghiera. A tal riguardo, l'11 ottobre scorso il Santo Padre ha celebrato una solenne Liturgia eucaristica nel sessantesimo anniversario dell'apertura del Concilio Vaticano II. A partire da quel momento le comunità cristiane sono invitate a riscoprire le quattro costituzioni conciliari. Nella lettera che Papa Francesco ha scritto per preparare il Giubileo del 2025 si dice che «le quattro Costituzioni del Concilio Ecumenico Vaticano II, unitamente al magistero di questi decenni, continueranno ad orientare e guidare il popolo santo di Dio, affinché progredisca nella missione di portare a tutti il gioioso annuncio del Vangelo». Alla luce di questa richiesta, si è pensato di realizzare una serie di piccoli volumi molto agili, intitolati Quaderni del Concilio. Sono volumetti scritti in un linguaggio molto semplice, diretto, capace di coinvolgere il lettore. Non si tratta, quindi, di un «commento» piuttosto di una breve e sintetica presentazione della ricchezza del Vaticano II. Papa Francesco scrive nella sua introduzione: «Prepararsi al Giubileo del 2025 riprendendo tra le mani i testi fondamentali del Concilio Ecumenico Vaticano II è un impegno che chiedo a tutti di accogliere come momento di crescita nella fede. Metto nelle mani di tutti i cristiani, soprattutto dei giovani, questi agili ed efficaci sussidi, che ripercorrono i temi fondamentali delle quattro Costituzioni conciliari. Auspico che possano trovare larga accoglienza e portare buoni frutti per il rinnovamento delle nostre comunità. Li affido in particolare ai vescovi, ai sacerdoti, ai catechisti e alle famiglie, perché trovino le forme più adeguate per rendere attuale l'insegnamento dei Padri conciliari, nella prospettiva del prossimo Giubileo 2025». 2024 - Anno della Preghiera. Dopo l'anno dedicato alla riflessione sui documenti e allo studio dei frutti del Concilio Vaticano II, il 2024, su proposta di Papa Francesco sarà l'anno della Preghiera. In preparazione al Giubileo, le Diocesi sono invitate a promuovere la centralità della preghiera individuale e comunitaria. Per questo si potrebbero proporre «pellegrinaggi di preghiera» verso l'Anno santo, percorsi di scuola di orazione con tappe mensili o settimanali, presiedute dai Vescovi, in cui coinvolgere tutto il Popolo di Dio. Inoltre, per vivere al meglio questo anno, il Dicastero per l'Evangelizzazione pubblicherà una collana di «Appunti sulla preghiera», per rimettere al centro la relazione profonda con il Signore, attraverso le tante forme di preghiera contemplata nella ricca tradizione cattolica.

tosto di una breve e sintetica presentazione della ricchezza del Vaticano II. Papa Francesco scrive nella sua introduzione: «Prepararsi al Giubileo del 2025 riprendendo tra le mani i testi fondamentali del Concilio Ecumenico Vaticano II è un impegno che chiedo a tutti di accogliere come momento di crescita nella fede. Metto nelle mani di tutti i cristiani, soprattutto dei giovani, questi agili ed efficaci sussidi, che ripercorrono i temi fondamentali delle quattro Costituzioni conciliari. Auspico che possano trovare larga accoglienza e portare buoni frutti per il rinnovamento delle nostre comunità. Li affido in particolare ai vescovi, ai sacerdoti, ai catechisti e alle famiglie, perché trovino le forme più adeguate per rendere attuale l'insegnamento dei Padri conciliari, nella prospettiva del prossimo Giubileo 2025». 2024 - Anno della Preghiera. Dopo l'anno dedicato alla riflessione sui documenti e allo studio dei frutti del Concilio Vaticano II, il 2024, su proposta di Papa Francesco sarà l'anno della Preghiera. In preparazione al Giubileo, le Diocesi sono invitate a promuovere la centralità della preghiera individuale e comunitaria. Per questo si potrebbero proporre «pellegrinaggi di preghiera» verso l'Anno santo, percorsi di scuola di orazione con tappe mensili o settimanali, presiedute dai Vescovi, in cui coinvolgere tutto il Popolo di Dio. Inoltre, per vivere al meglio questo anno, il Dicastero per l'Evangelizzazione pubblicherà una collana di «Appunti sulla preghiera», per rimettere al centro la relazione profonda con il Signore, attraverso le tante forme di preghiera contemplata nella ricca tradizione cattolica.



Vorhang auf

für das Evangelium nach Markus: Wo geraten wir da hinein? Das Vorspiel zum ersten Akt des Buches von Jesus führt uns weder an einen schönen Ort noch in die Arme Jesu, auch nicht in die Kindheit dieses Gottessohnes. Von Jerusalem und Tempel, von Betlehem und Weihnachten keine Spur! Wir werden vom Evangelisten abrupt in die Wüste versetzt und mit einer asketischen Person konfrontiert. Johannes der Täufer stellt sich mir in den Weg – doch nur um zum Wegweiser zu werden: Johannes tritt freiwillig ab und gibt den Blick frei auf Jesus.



Alle Hände voll zu tun hatte auch heuer wieder der Hl. Nikolaus im Pfarrzentrum von Auer

Kfs: Besinnliche Nikolausfeier

Der Hl. Nikolaus war zu Besuch im Pfarrzentrum, wo eine besinnliche Feier ihm zu Ehren stattfand. Viele Kinder und Eltern strömten erwartungsvoll in den Innenhof des Widums und feierten mit Gebeten, Geschichten und Liedern die Ankunft des Hl. Nikolaus. Und der lies nicht lange auf sich warten und begrüßte alle Anwesenden, mit seinen beiden Engeln und dem goldenen Buch besonders die Kinder. Nach einem gemeinsam vorgetragenen Lied lud der Hl. Nikolaus alle Kinder ein, gemeinsam in das Dorfzentrum zu ziehen. Nach dem Auszug aus dem Widum gesellten sich Krampusse und zwei Esel dazu und noch der schwere Wagen mit den Nikolaussäcken. Wie erwartet verteilte der hl. Nikolaus die Geschenke an die Kinder, mit dem Versprechen, auch im neuen Jahr wiederzukommen, weil die Kinder so brav sind.

KFS - Rorateandacht

Am Mittwoch, 13. Dezember, um 19:30 Uhr, in der Marienkirche, gestaltet der KFS - Ortsgruppe Auer eine Rorateandacht. Anschließend gibt es vor dem Adventkranz einen kleinen Umtrunk. Alle sind herzlich eingeladen.

Damasus I.

Damasus I. Wurde um 305 vermutlich in Rom geboren und 366 zum Papst gewählt. Er setzte sich für die Stärkung der Stellung der Ostkirchen ein und widersetzte sich den Irrlehren seiner Zeit. Ein Anliegen war ihm die Feststellung und Kennzeichnung der römischen Märtyrergäber. Für sie verfasste er Inschriften, von denen viele bis heute erhalten sind. Außer diesen sind uns zahlreiche Briefe und Sendschreiben überliefert, in denen Damasus die Probleme seiner Zeit aufgreift. Selbst ein verständnisvoller Liebhaber der Heiligen Schrift, gab er dem hl. Hieronymus den Auftrag zur Revision des lateinischen Bibeltextes. Damasus starb am 11. Dezember 384.

Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag/martedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch/mercoledì	ore 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag/giovedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Freitag/venerdì	ore 09:30 - 10:30 Uhr

Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht).
Don Luciano è reperibile su appuntamento da lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.

E-Mail: pfarrei.auer@rolmail.net
Redaktion Auerhahn: p.simonini@rolmail.net

Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ...			
Sonntag,	10.12.23	17:00 Uhr	Adventkonzert in der Marienkirche
Mittwoch,	13.12.23	15:00 Uhr	Adventfeier für die KVW Seniorengruppe und KVW Mitglieder
Mittwoch,	13.12.23	19:00 Uhr	Treffen der Erstkommunionkatecheten
Mittwoch,	13.12.23	19:30 Uhr	Rorateandacht des KFS mit Umtrunk
Sonntag,	17.12.23	10:30 Uhr	Tauferfeier in der Marienkirche